

# Kartierung des Übersetzens

Workshop des Instituts für Romanistik und der Facultad de Traducción y Documentación der Universidad de Salamanca

– **Universität Rostock, 17./18. Juni 2015**

Die „(un)visibility“ des Übersetzens ist seit einigen Jahren ein Schlüsselthema der kulturwissenschaftlichen Übersetzungsforschung. Die politische Dimension des Übersetzens, die Machtverhältnisse in der Praxis des performativen Kulturkontakts sowie die kulturgeschichtlichen Hintergründe der „invisibility“ des übersetzenden Subjekts sind dank der *translation studies* zu einem innovativen Feld der Übersetzungsforschung geworden.

Vor diesem Hintergrund widmet sich eine Forschergruppe der Universität Rostock und der Universidad de Salamanca erstmals der Frage, wie die Sichtbarkeit des Übersetzens mit bibliometrischen Techniken analysiert werden kann, und wie sie kartographisch angemessen darzustellen wäre. Nach einem Workshop in Salamanca (2.-4. November 2014) werden nun erste Ergebnisse der Datenaufbereitung in Spanien und Deutschland diskutiert sowie kartographische Darstellungstechniken getestet.

**Mittwoch, 17.6.**

**17:15-18:30 Uhr**

**Susanne Gürth** (Institut für Romanistik)

Die Sichtbarkeit des Übersetzers in deutschen Katalogen und Bibliographien: Möglichkeiten und Grenzen einer Bestandsaufnahme

*anschließend gemeinsames Abendessen*

**Donnerstag, 18.6.**

**9:15-10:30 Uhr**

**Dr. Anette Hey** (AUF / Professur für Geodäsie und Geoinformatik)

Darstellung von Kulturkontakten in statischen und dynamischen Karten

**10:30-11:45 Uhr**

**Prof. Belén Santana** (Univ. de Salamanca, Facultad de Traducción y Documentación)

Die Sichtbarkeit des Übersetzers in spanischen Katalogen und Bibliographien: Möglichkeiten und Grenzen einer Bestandsaufnahme

**11:45-13:00 Uhr**

**Prof. Albrecht Buschmann** (Institut für Romanistik)

Topologie und Übersetzen: Zur Generierung von Fragestellungen für eine Kartierung des Übersetzens

*Mittagspause*

**14:30-15:30 Uhr**

**Dr. Thomas Mundt** (INF / Lehrstuhl für Informations- und Kommunikationsdienste)

Zur automatisierten Recherche nach Übersetzern im GBV-Katalog (Arbeitstitel)

**15:30- ? Uhr**

**Abschlussdiskussion**

**Ort: August-Bebel-Str. 28, Raum 9023**

**Organisation: Prof. Dr. Albrecht Buschmann / Prof. Dr. Belén Santana**

Mit Unterstützung des Departments „Wissen – Kultur – Transformation“ der Interdisziplinären Fakultät der Universität Rostock und des Erasmus-Büros

**Teilnahme nach vorheriger Anmeldung bei [susanne.guerth \(at\) uni-rostock.de](mailto:susanne.guerth@uni-rostock.de)**